

„... . Sei den Gläubigen ein Vorbild in allem, was du **sagst und tust**, ein Vorbild an **Liebe, Glauben und Reinheit**.“ 1.Tim. 4,12b (NGÜ)

Liebe Geschwister,

auch in diesem Jahr wollen wir, den Buß- und Bettag zum Anlass nehmen, um Stille zu werden. In diesem Jahr soll uns die o.g. Aussage von Paulus an Timotheus als Leitfaden für unsere Gebetszeiten dienen. Die 4 markierten Schwerpunkte sollen uns in unserem Nachdenken und Beten leiten, und uns einladen, über unsere persönliche Haltung zu diesen Bereichen nachzudenken und uns, wenn nötig, vom Herrn Jesus korrigieren zu lassen.

Wir ermutigen euch, über den Tag verteilt, immer wieder etwas Zeit zu nehmen, um über jeden der vier Punkte nachzudenken und dann darüber zu beten. Ihr könnt den Tag gerne auch mit Fasten verbringen.

1. VORBILD SEIN IM REDEN & TUN

Ein guter Mensch bringt Gutes hervor, weil sein Herz mit Gutem erfüllt ist. Ein böser Mensch dagegen bringt Böses hervor, weil sein Herz mit Bösem erfüllt ist. Denn wie der Mensch in seinem Herzen denkt, so redet er. (Lukas 6:45)

F: Wenn unser Reden Aufschluss darüber gibt, was in unserem Herzen ist und was uns am wichtigsten ist, was sagt dann dein Reden über den Schatz deines Herzens aus?

2. VORBILD SEIN IN DER LIEBE

Bitte lese: 1 Korinther 13:1-7

F: Wie hat Jesus diese Liebe ganz praktisch gezeigt?

F: Wünschst du dir, die Liebe Gottes in ihrer ganzen Dimension zu begreifen, zu erleben und weiterzugeben? Du kannst Gott jetzt genau darum bitten (Epheser 3:17-21)

3. VORBILD SEIN IM GLAUBEN

Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, zu dem du auch berufen bist und worüber du das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen abgelegt hast. (1.Timotheus 6:12)

Ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen; denn wer zu Gott kommt, muß glauben, daß er ist, und daß er die belohnen wird, welche ihn suchen. (Hebräer 11:6)

F: Glaubst du, dass Gott tatsächlich lebt? Glaubst du wirklich, dass Gott es gut mit dir meint und dich belohnen wird, wenn du ihn suchst (dich nach ihm sehnst und ihm gehorchst)?

F: Wie wirkt sich dieser Glaube in deinem Leben praktisch aus?

4. VORBILD SEIN IN DER REINHEIT

Tötet daher eure Glieder, die auf Erden sind: Unzucht, Unreinheit, Leidenschaft, böse Lust und die Habsucht, die Götzendienst ist; (Kolosser 3:5)

F: Gibt es in deinem Leben Sünden die Gottes Geist betrüben und dich versklaven?

F: Gott läßt dich heute ein, deine Sünde zu bekennen und einen konkreten Entschluss zu fassen, wie du diese Dinge in deinem Leben töten kannst. Bete jetzt und plane deine nächsten Schritte.